

# Halbjahresfinanzbericht der Caverion Group von 1. Januar bis 30. Juni 2022

Caverion Deutschland Pressemitteilung, 4. August 2022

## Halbjahresbericht der Caverion Group von 1. Januar bis 30. Juni 2022

### Organisches Umsatzwachstum und weitere Margenverbesserung

#### 1. April - 30. Juni 2022

- **Umsatz:** 577,0 Mio. EUR (545,1 Mio. EUR), ein Plus von 5,9 (5,1) Prozent, 6,5 (2,6) Prozent in lokalen Währungen. Das organische Wachstum betrug 4,7 (3,3) Prozent. Der Umsatz im Bereich Service stieg um 7,7 (10,1) Prozent, 8,3 (7,1) Prozent in lokalen Währungen. Der Umsatz im Projektgeschäft stieg um 2,5 (-2,9) Prozent, 3,1 (-4,6) Prozent in lokalen Währungen.
- **EBITA ohne Sondereffekte:** 22,9 Mio. EUR (19,7 Mio. EUR) bzw. 4,0 (3,6) Prozent vom Umsatz, ein Plus von 16,0 Prozent
- **EBITA:** 21,4 Mio. EUR (18,0 Mio. EUR) bzw. 3,7 (3,3) Prozent vom Umsatz
- **Operatives Ergebnis:** 17,5 Mio. EUR (13,9 Mio. EUR) oder 3,0 (2,5) Prozent des Umsatzes
- **Operativer Cashflow vor Finanzierungstätigkeit und Steuern:** -9,3 Mio. EUR (-3,4 Mio. EUR)
- **Ergebnis je Aktie (unverwässert):** 0,09 EUR (0,06 EUR) je Aktie
- **Akquisitionen:** Caverion hat im Zeitraum von April bis Juni 2022 vier Akquisitionen abgeschlossen.

#### 1. Januar - 30. Juni 2021

- **Auftragsbestand:** 1.907,9 Mio. EUR (1.789,0 Mio. EUR), ein Plus von 6,6 (2,8) Prozent. Der Auftragsbestand für den Service stieg um 4,3 (10,7) Prozent, für Projects um 9,8 (-6,1) Prozent.
- **Umsatz:** 1.105,1 Mio. EUR (1.060,4 Mio. EUR), ein Zuwachs um 4,6 (-1,8) Prozent in lokalen Währungen. Das organische Wachstum betrug 3,6 (-1,1) Prozent. Das organische Wachstum im Bereich Service betrug 5,2 (2,7) Prozent, der Umsatz im Service stieg um 6,4 (1,8) Prozent in lokalen Währungen. Der Umsatz im Projektgeschäft stieg um 1,3 (-7,9) Prozent in lokalen Währungen.
- **EBITA ohne Sondereffekte:** 40,3 Mio. EUR (36,1 Mio. EUR) bzw. 3,6 Prozent (3,4 Prozent) vom Umsatz, ein Plus von 11,6 Prozent
- **EBITA:** 36,4 Mio. EUR (33,1 Mio. EUR) bzw. 3,3 (3,1) Prozent vom Umsatz
- **Operatives Ergebnis:** 28,9 Mio. EUR (24,9 Mio. EUR) oder 2,6 (2,3) Prozent des Umsatzes
- **Operativer Cashflow vor Finanzierungstätigkeit und Steuern:** 29,7 Mio. EUR (37,2 Mio. EUR)
- **Cash conversion (LTM):** 81,3 (80,3) Prozent
- **Ergebnis je Aktie (unverwässert):** 0,13 EUR (0,11 EUR) je Aktie
- **Nettoverschuldung/EBITDA:** 1,5x (1,1x)

- **Akquisitionen:** Caverion hat im Zeitraum Januar bis Juni 2022 fünf Akquisitionen abgeschlossen.

*(Soweit nicht anderweitig vermerkt, beziehen sich die Zahlen in Klammern auf denselben Zeitraum des Vorjahres.)*

### **Jacob Götzsche, CEO der Caverion Group:**

Ich freue mich, dass wir den Umsatz und das EBITA ohne Sondereffekte im zweiten Quartal 2022 im Vergleich zum Vorjahr steigern konnten. Trotz eines herausfordernden Geschäftsumfelds weisen wir einen starken Auftragsbestand und ein positives organisches Wachstum aus.

Die jüngsten geopolitischen Veränderungen wirken sich voraussichtlich auch auf Caverion aus. Wir haben unsere russische Tochtergesellschaft Ende 2021 veräußert und sind weder in der Ukraine noch in Weißrussland tätig. Daher sind die Auswirkungen des Konflikts auf Caverion derzeit indirekt. Trotz Kosteninflation und steigender Zinssätze war die Leistung im zweiten Quartal 2022 solide. Die Anzahl der Corona-Infektionen nahm gegen Ende des Quartals wieder zu. Wir bleiben weiter vorsichtig, da neue Virusvarianten und neue Infektionswellen weiterhin auftreten können.

Der Auftragsbestand stieg Ende Juni im Vergleich zum Vorjahr um 6,6 Prozent auf 1.907,9 Millionen Euro. Der Auftragsbestand im Service stieg um 4,3 Prozent und im Projektgeschäft um 9,8 Prozent. Der Umsatz im zweiten Quartal belief sich auf 577,0 Millionen Euro, ein Plus von 6,5 Prozent in lokalen Währungen. In lokalen Währungen gemessen stieg der Umsatz im Service um 8,3 Prozent, im Projektgeschäft um 3,1 Prozent. Der Anteil der Servicesparte am Konzernumsatz nahm im zweiten Quartal 2022 weiter zu und stieg auf 66,0 Prozent. Aufgrund des hohen Anteils des Servicegeschäftes besteht mehr als die Hälfte unseres Umsatzes aus wiederkehrenden Service- und Wartungsleistungen.

Die Profitabilität hat sich im zweiten Quartal verbessert. Das bereinigte EBITA verbesserte sich auf 22,9 Millionen Euro bzw. 4,0 Prozent des Umsatzes. Das EBITA betrug 21,4 Millionen Euro oder 3,7 Prozent des Umsatzes. Insbesondere die Divisionen Österreich, Finnland, Deutschland und Norwegen entwickelten sich gut. Die Division Dänemark setzte die positive Entwicklung fort. Beide Geschäftsbereiche, Service und Projects, verbesserten ihre Leistung im zweiten Quartal 2022.

Im Einklang mit unserer Strategie haben wir uns auf den Weg zu gezielten Akquisitionen gemacht. Im April 2022 wurde die Übernahme des dänischen Unternehmens DI-Teknik A/S abgeschlossen, im Mai die Übernahme des finnischen Dienstleistungsunternehmens Wind Controller sowie des finnischen Industrieservice-Spezialisten WT-Service Oy. DI-Teknik ist eines der größten dänischen Unternehmen im Bereich Industrieautomation. Wind Controller ist ein führender technischer Berater und Dienstleister der finnischen Windenergiebranche.

Im Mai wurden die neuen Strategie- und Finanzziele bis 2025 vorgestellt. Wir streben ein nachhaltiges, profitables Wachstum an. Es entstehen Centers of Excellence für strategische Kundenbereiche. Die IT-Landschaft wird weiter verschlankt. Um das strategische Thema Nachhaltigkeit voranzutreiben, will Caverion bis 2025 mehr als 2.000 elektrische Servicefahrzeuge einsetzen. Im EcoVadis-Nachhaltigkeitsrating hat sich Caverion vom Silber zum Goldstandard verbessert und gehört nun zu den besten 5 % der Branche. Wir glauben fest an unser Ziel, die Leistungsfähigkeit von Gebäuden und das Wohlbefinden von Menschen in intelligenten und nachhaltigen Gebäuden zu fördern.

### **Ausblick für 2022**

#### **Marktaussichten für die Dienstleistungen und Lösungen von Caverion**

Caverion geht davon aus, dass die Nachfrage in den Bereichen Services und Projects im Jahr 2022 insgesamt positiv sein wird. Dieses Szenario geht davon aus, dass die Auswirkungen der Corona-Pandemie hinreichend kontrollierbar bleiben und der Konflikt in der Ukraine nicht weiter eskaliert. Der Konflikt hat zu geopolitischen Spannungen und in der Folge zu anwachsender Inflation, steigenden Zinssätzen und geringeren wirtschaftlichen Wachstumsaussichten geführt.

Ein Szenario, bei dem sich die Corona-Pandemie oder der anhaltende geopolitische Konflikt negativ auf die Marktnachfrage auswirken, ist nicht auszuschließen. Ein großer Teil der Dienstleistungen von Caverion ist jedoch unerlässlich, um auch kritische Dienste und Infrastrukturen betriebsbereit zu halten. Darüber hinaus unterstützt der anhaltende Fokus auf Energieeffizienz und CO<sub>2</sub>-Reduktion das Geschäftsvolumen.

Die derzeitige Geld- und Steuerpolitik unterstützt weiterhin eine wirtschaftliche Erholung. So dürften beispielsweise die von den nationalen Regierungen und der EU bereitgestellten Konjunkturpakete in den nächsten Jahren zu einem Ausbau der Infrastruktur, des Gesundheitswesens und verschiedener Arten nachhaltiger Investitionen im Tätigkeitsbereich von Caverion führen. Die wichtigsten Themen der EU-Konjunkturpakete sind grünes Wachstum und Digitalisierung. Caverion geht davon aus, dass die EU-Programme sowie nationale Initiativen die Nachfrage auch in den Tätigkeitsbereichen von Caverion im Jahr 2022 erhöhen werden.

Die gestiegenen Anforderungen an Energieeffizienz, die zunehmende Digitalisierung, Automatisierung und Technisierung von Gebäuden dürften die Nachfrage nach den Dienstleistungen von Caverion in den kommenden Jahren fördern. Insbesondere der Trend zur Nachhaltigkeit wird voraussichtlich weiterhin stark sein. Die EU beschleunigt die Energiewende, da die Abhängigkeit von Gasimporten aus Russland zu einer Energiekrise geführt hat.

### **Business Unit Service**

Caverion erwartet, dass die Marktnachfrage in der zweiten Hälfte des Jahres 2022 insgesamt positiv sein wird. Das Servicegeschäft von Caverion ist insgesamt von Natur aus stabiler und widerstandsfähiger gegenüber Konjunkturzyklen als das Projektgeschäft. Auch die Konjunkturpakete dürften sich positiv auf die allgemeine Nachfrage im Servicegeschäft auswirken.

Das Interesse an Dienstleistungen zur Unterstützung des Klimaschutzes, etwa im Bereich Energiemanagement, ist gestiegen. Caverion hat seit Jahren einen besonderen Fokus auf die so genannten Smart Technologies innerhalb der Gebäudetechnik sowie auf die Entwicklung digitaler Lösungen gelegt, von denen angenommen wird, dass sie im Durchschnitt schneller wachsen als andere Dienstleistungen und einen datengesteuerten Betrieb mit wiederkehrender Wartung ermöglichen. Der Nachhaltigkeitstrend erhöht auch die Nachfrage nach Aufrüstungen der Gebäudeautomation.

Da die Technologie in Gebäuden zunimmt, wird der Bedarf an neuen Dienstleistungen und digitalen Lösungen voraussichtlich steigen. Die Fokussierung der Kunden auf das Kerngeschäft eröffnet Caverion auch weiterhin Chancen durch die Auslagerung des industriellen Betriebs und der Instandhaltung, der Immobilieninstandhaltung und des Facility Managements.

### **Business Unit Projects**

Sowohl für den Neubau als auch für die Modernisierung von Nichtwohngebäuden wird für das Jahr 2022 ein stabiles Wachstum erwartet. Die aus dem Krieg in der Ukraine resultierende Instabilität der Märkte und die hohe Inflation werden voraussichtlich die Bereitschaft zu Investitionen in neue Gebäude dämpfen. Es wird jedoch erwartet, dass die Konjunkturpakete

die allgemeine Nachfrage auch im Projektgeschäft positiv beeinflussen werden. Caverion geht davon aus, dass 2022 die Nachfrage im Projektgeschäft insgesamt positiv sein wird.

Die Megatrends Digitalisierung und Nachhaltigkeit stützen die Nachfrage im Projektgeschäft. Weitere Treiber sind die steigenden Anforderungen an Energieeffizienz, Raumklima und die Verschärfung der Umweltgesetzgebung.

Dies ist eine inoffizielle und gekürzte Übersetzung. Sie finden die Originalmeldung auf Englisch unter diesem [Link](#).

**Weitere Informationen:**

Caverion Deutschland  
Holger Winkelsträter  
Marketing & Kommunikation  
Tel.: 49 (0)89 3742 88 117  
[holger.winkelstraeter@caverion.com](mailto:holger.winkelstraeter@caverion.com)

Beate Eichinger  
Marketing & Kommunikation  
Tel.: 49 (0)991 3104 160  
[beate.eichinger@caverion.com](mailto:beate.eichinger@caverion.com)

*Wie wir arbeiten und wie wir leben ist maßgeblich geprägt von der Umgebung, die wir selbst erschaffen. Deshalb machen wir uns bei Caverion täglich stark, diese Umgebung sicher zu gestalten, die Bedingungen für Wohlbefinden und Produktivität immer weiter zu verbessern und dabei im Einklang mit der Umwelt und bewusst im Umgang mit natürlichen Ressourcen zu agieren. Kunden bauen auf unsere technische Kompetenz über den gesamten Lebenszyklus von Gebäuden, Infrastrukturprojekten sowie Industrieanlagen – angefangen bei der Planung, über die Errichtung bis Wartung und Service, von der Beratung bis zur Umsetzung.*

*Mehr als 14.000 Mitarbeitende in zehn Ländern Nord- und Zentraleuropas erwirtschafteten 2021 einen Umsatz von rund 2,1 Mrd. Euro. Die Aktie von Caverion ist im NASDAQ an der Börse in Helsinki gelistet. Die Caverion Deutschland GmbH verfügt über 19 Niederlassungen und beschäftigt bundesweit 2.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.*

Caverion – Building Performance  
[www.caverion.de](http://www.caverion.de)